

Werdenberger & Dbertoggenburger

Samstag, 13. Mai 2023

Buchser Geschäfte an Heiligabend geschlossen

Buchs Wer seine Weihnachtsgeschenke gerne auf den letzten Drücker besorgt, muss dieses Jahr flexibler sein. Denn: Die Geschäfte in Buchs bleiben am Sonntag, dem 24. Dezember, geschlossen. Dies hat die Stadtverwaltung in Absprache mit dem Arbeitsinspektorat beschlossen. Auch am 23. Dezember gelten die normalen Öffnungszeiten – Anträge auf Verlängerung der Geschäftszeiten bewilligt die Stadt nicht.

Der 24. Dezember ist «ohnehin kein Thema»

Für Wirtschaft Buchs komme diese Entscheidung zwar überraschend und ohne Begründung, doch tangiere sie die Geschäfte nicht: «Ein Sonntagsverkauf am 24. Dezember wäre für die Händler sowieso kein Thema gewesen», sagt Patrick Cantieni, Leiter des Ressorts Handel bei Wirtschaft Buchs, auf Anfrage gegenüber dem W&O. Die Mitglieder hätten sich das an der Herbstversammlung 2022 so gewünscht.

Wer also dennoch spät dran sein wird mit seinen Weihnachtseinkäufen, kann diese entweder am 23. Dezember oder aber am traditionellen Geschenksonntag zwei Wochen vorher erledigen. (mw)



Treppe und Auto demoliert: Fahruntüchtiger Mann verursachte Unfall in Wattwil. Bild: Kapo SG

Mit dem Auto in Treppe geprallt

Wattwil Gestern ist um 4.10 Uhr ein Auto in eine Steintreppe geprallt. Der 22-jährige Fahrer wurde unbestimmt verletzt und als fahrunfähig beurteilt. Am Auto entstand Totalschaden, teilt die St. Galler Kantonspolizei mit.

Ein 22-jähriger Mann fuhr mit seinem Auto auf der Bleikenstrasse in Richtung Lichtensteig, geriet dabei auf die Gegenfahrbahn und prallte frontal gegen die Treppe einer Liegenschaft. Dabei wurde der Fahrer unbestimmt verletzt. Er musste vom Rettungsdienst ins Spital gebracht werden.

Auf Verfügung der Staatsanwaltschaft des Kantons St. Gallen musste der Unfallverursacher eine Blut- und Urinprobe abgeben. Der Führerausweis wurde ihm abgenommen, heisst es in der Medienmitteilung weiter. (pd)

Sie macht ihren Beruf bekannter

Zimmerin Lara Zwiefelhofer aus Gamprin tourt mit Wohnmobil durch die Schweiz. Derzeit ist sie in Sennwald zu Gast.

Corinne Hanselmann

Sennwald Hobeln, schleifen, messen, bohren, schrauben – die Schülerinnen und Schüler der 1. Sek des Oberstufenzentrums Türggenau in Salez waren am Freitagmorgen sehr engagiert bei der Arbeit. Zusammen mit der «Zimmerin on Tour», Lara Zwiefelhofer, und Lernenden der Alpiger Holzbau AG in Sennwald bauten sie dort zwei Liegen aus Holz. Zuvor hatte ihnen Lara Zwiefelhofer mit einem Vortrag einen Einblick in den Beruf der Zimmerin, respektive des Zimmermanns, gegeben.

Die 25-Jährige tourt seit einem knappen Monat mit dem Wohnmobil durch die Schweiz. Die gelernte Zimmerin macht im Auftrag von Holzbau Schweiz Werbung für ihren Beruf. Sie besucht Holzbauunternehmen, arbeitet dort mit und berichtet in den sozialen Medien von ihrem Berufsalltag. Zudem stellt sie Schulklassen ihren Beruf vor oder lädt Jugendliche in die Betriebe ein, um ihnen einen praktischen Einblick zu geben.

Von Sennwald geht's weiter ins Tessin

Seit Montag und noch bis kommenden Mittwoch ist ihr Wohnmobil bei der Alpiger Holzbau AG parkiert. «Ein grosser und spannender Betrieb mit sehr modernen Geräten», so Lara Zwiefelhofer. Zuvor war sie in Uster und in Schwellbrunn. «Als Nächstes geht's dann in einen grossen Betrieb im Tessin.»

«Bis jetzt gefällt mir die Tour sehr gut. Es ist spannend zu sehen, wie unterschiedlich Betriebe aufgebaut sind und wie verschieden sie arbeiten. Ich durfte interessante Projekte anschauen und bei einem Tag der offenen Tür sowie einem Jubiläumsanlass dabei sein.» Besonders in Erinnerung bleiben, wird ihr auch ein Tag der Einführungswoche, als sie mit Vertretern der Unfallversicherung Suva unterwegs war und Baustellen- und Betriebskontrollen bezüglich Arbeitssicherheit gemacht hat. Von Sennwald aus besucht sie insgesamt etwa acht Schulklassen in der Umgebung. Die Arbeit mit Jugendlichen ist für die 25-Jährige noch Neuland. «Es ist toll, mit den motivierten Schülerinnen und Schülern zusammenzuarbeiten. Sie geben ehrliches Feedback, zeigen sich sehr



Lara Zwiefelhofer reist als Berufsbotschafterin durch die Schweiz.

Bilder: Corinne Hanselmann

interessiert und stellen Fragen. Es macht mir Spass, den Jugendlichen mein Handwerk zu zeigen und sie dafür zu begeistern. Natürlich hoffe ich, dass danach möglichst viele als Zimmerleute schnuppern gehen», so die Berufsbotschafterin.

Gute Gelegenheit für die Schülerinnen und Schüler

Aus Sicht der Klassenlehrpersonen der 1. Sek aus Salez, Corine Hermann und Andreas Hollenstein, ist der Besuch bei der «Zimmerin on Tour» für die

Schülerinnen und Schüler eine gute Gelegenheit, einen Einblick in den Beruf und in einen Lehrbetrieb zu erhalten. Weil die Klasse selbst ein Werkstück bauen und ins Schulhaus mitnehmen darf, bleibe der Tag besonders gut in Erinnerung.

«Mir gefällt es gut, man lernt den Beruf und den Betrieb kennen», sagt der 13-jährige Schüler Timo, während er eine Holzlatte für die Liege schleift. «Obwohl ich sonst lieber mit dem Kopf als mit den Händen arbeite, hat es mir jetzt besser gefal-

len, als ich am Anfang gedacht habe. Ich arbeite gerne im Team. Wenn man gut zusammenarbeitet, kommt man schnell voran.»

Der Nachwuchs ist dem Unternehmen wichtig

Die Alpiger Holzbau AG bietet jedes Jahr bis zu vier Jugendlichen eine Lehrstelle als Zimmermann/Zimmerin. «Die Ausbildung von Nachwuchs ist uns extrem wichtig und wir tun auch viel dafür», betont Anita Göldi, Teamleiterin Office/Projektleiterin Marketing. Das Unterneh-

men beteiligt sich beispielsweise an Tischmessen in Schulen, um Jugendlichen in der Region den Lehrbetrieb vorzustellen.

Der Besuch bei der «Zimmerin on Tour» sei für Schulen ein lässiges Angebot. Deshalb hat die Alpiger Holzbau AG Lara Zwiefelhofer gerne zu sich eingeladen, nachdem vor zwei Jahren schon «Zimmermann on Tour» Benjamin Nussbaum zu Gast war. Noch bis Ende November ist Lara Zwiefelhofer unterwegs. «Am meisten freue ich mich darauf, neue Betriebe, Techniken und Leute kennenzulernen», sagt sie. «Aber auch den Schulklassen meinen Beruf vorzustellen, macht mir Spass. Zudem freue ich mich, auf der Tour die Schweiz besser kennenzulernen. Ich komme bestimmt an Orte, an denen ich noch nie war.»

Hinweis

Am Mittwoch, 17. Mai, um 14.30 Uhr findet bei der Alpiger Holzbau AG, Sennwald, eine Betriebsbesichtigung statt. Sie richtet sich an Oberstufenschülerinnen und -schüler aus der Region, die einen Einblick in den Beruf der Zimmerleute erhalten möchten. Anmeldung bis 15. Mai unter info@alpiger-holzbau.ch oder per WhatsApp an 078 410 44 36.

«Es macht mir Spass, den Jugendlichen mein Handwerk zu zeigen und sie dafür zu begeistern.»



Lara Zwiefelhofer
«Zimmerin on Tour»



Sorgfältig wird die Positionierung der Bauteile ausgemessen.



Teamwork: Die Klasse arbeitete gut zusammen.



Einen Einblick in den Alltag von Zimmerleuten.



Wo nötig, bot die Zimmerin Unterstützung.